

BEIMERSTETTER NACHRICHTEN

Gemeinde
BEIMERSTETTEN
lebendig. dynamisch. aktiv.

www.beimerstetten.de

Nr. 06

Freitag, 07. Februar

Jahrgang 2020



SAVE THE DATE

Kinderfasching



Samstag, 15.02.2020

14:14 – 17:17 Uhr

Lindenberghalle Beimerstetten

SAVE THE DATE

55. Beimerstetter Basar „Rund ums Kind“



Sonntag, 08. März 2020

13:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Lindenberghalle

Annahme: Samstag, 07.03.2020, 11:00 – 12:00 Uhr

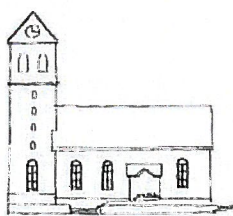
Rückgabe: Sonntag, 08.03.2020, 19:30 – 20:00 Uhr

Ortsmitte in Beimerstetten mit Bürgerhaus, Gastronomie und Hotel

Am vergangenen Donnerstag, 23. Januar fanden ca. 100–120 Personen den Weg in den Bürgersaal im Rathaus, um sich die Ideen des Projekts aufzeigen zu lassen. Verschiedene Fachleute stellten Ihre Bereiche vor, bevor dann eine ausführliche Diskussions-/Fragerunde folgte. Weitere Informationen zum Inhalt und den dort genannten Punkten folgen weiterhin im Mitteilungsblatt und auf der Homepage unter www.beimerstetten.de in einer separaten Rubrik.



ABWICKLUNG ANSICHT VON DER KIRCHGASSE



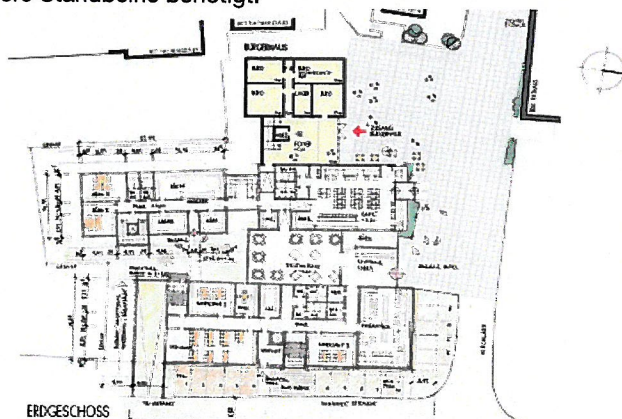
BÜRGERHAUSE

An dieser Stelle möchten wir v.a. auf die Präsentation der wesentlichen Inhalte an **Stellwänden im Rathaus** hinweisen. Diese können zu den Öffnungszeiten von allen Interessierten eingesehen werden.

Vor den Stellwänden liegen Rückmeldebögen aus, mit denen Sie uns Ihre Meinung, Ihre Fragen und Ihre Anregungen zukommen lassen können. Fragen und Anmerkungen können Sie zu jeder Zeit an mich richten (haas@beimerstetten.de) oder an die Gemeinderäte. Inhalt des Gesamtprojekts ist ein **Bürgerhaus** mit verschiedenen Nutzungen (Büro Nachbarschaftshilfe, Repair-Café, Landfrauen, Proberaum für Gesangsverein, Volkshochschule, Musikschule, Treffpunkt von Gruppen usw.). Dieses und auch die Platzgestaltung sollen von der Gemeinde finanziert werden.

Zusätzlich ist dort ein Saal für kulturelle Veranstaltungen, Geburtstage, Hochzeiten usw. geplant und soll von der Gemeinde, den Vereinen etc. ebenso genutzt werden können, wie von der benachbarten Gastronomie.

Der Gastronomieansatz wurde in den letzten Jahren mit Fachleuten durchgesprochen und mehrfach bestätigt, dass nur eine Art „Café“ nicht gesichert überlebensfähig ist und ein Gastronom mehrere Standbeine benötigt.



Über eine Investorlösung, welche gut ausgearbeitet werden muss soll also eine zukunftsfähige **Gastronomie** in Kombination mit einem **Hotel** umgesetzt werden. Hier sollen mindestens 70 Betten entstehen und auch mit Seminarräumen weitere Nutzungs- und Auslastungsmöglichkeiten aufgezeigt werden. Die Tiefgarage soll über 30 Stellplätze ausweisen und oberirdische Stellplätze werden zusätzlich entstehen.

Die **finanzielle Belastung** der Gemeinde kann demnächst nach der Jahresrechnung 2018 und dem Haushaltsplan 2020 noch plakativer dargestellt werden. Nach aktuellem Stand ist die Gemeinde solide aufgestellt, um auch solch ein großes Projekt stemmen zu können. Dass dann nicht alles zusätzlich gleichzeitig umgesetzt werden kann, ist selbstredend, war aber auch bisher schon so. Die Meinungen sollen nun abgeholt werden, ehe dann der Gemeinderat dann die Entscheidung für das Projekt berät. Jetzt ist also die Zeit, um sich zu äußern. Vielen Dank!
Andreas Haas, Bürgermeister